

**Antrag I/2021**

**Unterbezirk Ostprignitz-Ruppin**

**Der/Die Landesparteitag möge beschließen:**

**Wiederaufbau eines Studienseminars für die Lehrkräftebildung im Landkreis Ostprignitz-Ruppin**

1 Die SPD-Mitglieder der Landes-  
2 regierung Brandenburg und die  
3 SPD-Abgeordneten des Land-  
4 tages Brandenburg werden  
5 aufgefordert sich dafür einzu-  
6 setzen, dass der Wiederaufbau  
7 eines Studienseminars für die  
8 Lehrkräftebildung in der zweiten  
9 Ausbildungsphase (Referendari-  
10 at) und für die Qualifikation von  
11 Seiten- und Quereinsteiger\*in-  
12 nen im Schuldienst im Landkreis  
13 Ostprignitz-Ruppin bis zum Ende  
14 der Wahlperiode abgeschlossen  
15 wird.

16

**17 Begründung**

18 Der Bedarf einer großen Zahl  
19 gut qualifizierter Lehrer\*innen im  
20 Schuldienst ist auch in Nordwest-  
21 brandenburg gegeben. Mit den  
22 steigenden Zahlen an Studien-  
23 plätzen für die Lehrer\*innenbil-  
24 dung an der Universität Potsdam  
25 ist auch eine Erweiterung des An-  
26 gebots an Studienseminaren im  
27 Land Brandenburg notwendig -

28 auch, um Lehrkräfte nachhaltig  
29 an die Schulen in Brandenburg zu  
30 binden.

31 Auf Betreiben des Antragstellers  
32 wurde in den Leitantrag zum  
33 SPD-Landesparteitag am 11. Mai  
34 2019 folgende Passage aufge-  
35 nommen:

36 „Um die regionale Lehrerinnen-  
37 und Lehrerausbildung und -  
38 verwurzelung zu unterstützen,  
39 richten wir in allen staatlichen  
40 Schulamtsbezirken Studiensemi-  
41 nare für Lehramtsstudierende  
42 ein.“

43 Wir fordern, dass diesem Be-  
44 kenntnis auch möglichst schnell  
45 Taten folgen. Die Suche nach ei-  
46 nem geeigneten Standort, mög-  
47 liche Umbau- und Sanierungs-  
48 arbeiten sowie organisatorische  
49 Vorarbeiten werden bereits eine  
50 geraume Zeit in Anspruch neh-  
51 men. Genau deshalb muss um-  
52 gehend damit begonnen werden!  
53 Für den gesamten Nordwesten  
54 Brandenburgs hätte die Einrich-  
55 tung eines Studienseminars (vor-  
56 zugsweise in Neuruppin) zahlrei-  
57 che positive Effekte: Zuzug junger  
58 Menschen/Familien mit guter be-  
59 ruflicher Perspektive, Steigerung  
60 der Qualität der regionalen Bil-  
61 dungseinrichtungen usw..

62 Der zu planende Studienseminar-  
63 standort hätte zudem das Poten-  
64 zial, modellhaft/beispielhaft Leh-  
65 rer\*innenbildung neu zu denken  
66 und mit der Fort- und Weiterbil-  
67 dung sowie mit der Qualifikati-  
68 on von Seiten- und Quereinstei-  
69 ger\*innen vorteilhaft zu verzah-  
70 nen.